

Kellersche s Archiv Eringerfeld

200

1613 März 26.

Bernard und Joist von Schorlemer genannt Clüsener zum Bruich verkaufen der Odilia, Äbtissin des Stiftes Herse, Frau zu Olinghausen, und Jungfer Anna, Aellnerin daselbst, beide geborene von Fürstenberg eine Erbrente und die jährlichen Einkünfte aus Kellers Hof zu Oesteren Eiden, welchen die Eheleute Herman Korte und Elsa Groeffe bebauen, ferner die Einkünfte aus Hagedorns Hof zu "esteren Eiden, den Jürgen Hagedorn und seine Frau Elsa bebuen.

Die Frau des Bernard Schorlemer verzichtet auf ihr Leibzuchsrecht an diesen Gütern.

Zeugen: Johannis Hoeffen, Gerichtsschreiber, Christopher Brinkmann, Gerichtsfrone.

Original deutsch Pg.

Unterschrift der Bernard und Joist von Schorkemer und der Dorichte von Galen, Frau des Bernard.
Siegel des Gogerichtes Rütten. Siegel der Brüder von Schorlemer: schräg links gerichter, oben und unten gezinnter Balken.

Transfix: 1626 Dezember 17.

Georgh vann Oienhausen zum Eickholdt und seine Frau Anna verkaufen dem Christoph van Hörde zum Eringerfeldt und seiner Frau Elisabeth den Hof zu "esteren Eiden, den Hendrich Hagedorn unterhat, welcher ihnen durch das Testament des Anna von Fürstenberg, Äbtissin zu Olinghausen vermacht worden ist.

Original deutsch Pg.

Unterschrift und Siegel der Verkäufer.